# d. Stadt Hochheim Organ

Dienstags, Donnerstags, Samstags (mit illuftr. Beilage) Drud u. Berlag, verantwortliche Schriftleitung: Heinrich Dreisbach Floris-telefon bl. Geschäftsstelle in Hochheim: Massenheimerstr. 25, Telefon 57.

Muzeigen: fosten die 6-gespaltene Petitzeile ober deren Raum 12 Pfennig, auswärts 15 Big., Reflamen die 6-gespaltene Petitzelle 30 Pfg. Bezugspreis monatlich 1.— Am. Postschedfonto 168 67 Frankfurt am Main.

diagonal and 8

reine Selde, 95 cm bri.

5.90, 6.25,

bedruckt. kl. Druck-

7.50, 6.90,

er, in allen 2.75, 1.65,

ckt,Mtr. 1.95

für Kon-unikanten-.6.50, 4.90.

stoffe

et!

t. Um puntl bittet:

ehöjtes an bei merer- und S

ing vergeben

ührenfreie 6

1) für bie beiten bein g

öffnung bei

11 Uhr. 3016

dle Umki a. III., Gullo

Abseite.

esse

Samstag, ben 16. Marg 1929

6. Jahrgang

Reichstag ist wieder versammelt. Der Reichs-liter hat die Beratung des Sanshaltplans für 1929, 30 Roben Rebe eingeleitet. Birb Die Reichsregierung beit für diefen Etat gufammenbringen? Ginfthich noch nicht erfennen, wie das möglich fein foll. deinstregierung benkt offenbar, es hat ja noch Zeit. Salpkan geht jeht an den Ansschuft, wird im einzelnen erafen und kommt erst dann wieder ins Plenum Biderstand der Parteien richtet sich bor allem 34r Dedung des Jehlbetrages vorgeschlagenen ich obnungen. Mit Recht, Schon jest ist die fann mehr erträglich. Veberall finden angenblidlich fin des Sandwerfs und des Gewerbes fatt, um Rubezu erdrückenden stenerlichen Beloftungen gu Anbere Berufeftande leiben nicht minter. Dabe Merichraube immer noch mehr angezogen werden! wirflich fein? Der Sanfabund bat eine Schrift en, in der er Borichlage macht, wie bei den Reichs-90 Millionen Mart eingespart werden fonnen. iden die bon der Reicheregierung fest borgeichlaterhobungen unnötig. Bir hoffen, bag ber Reichs. e Anregungen febr genau anfieht. And wenn nur quon verwirflicht werden fonnte, ware viel geware dadurch endlich einmal der Anfang gemacht Parpolitif, pon ber bisher immer mur gerebet

Pharmisgrunden wird befanntlich auch eine Ber-Der Unterausichuft, ben die Konfereng ber Landereingesett bat, um brauchbare Borichlage andju-toffentlicht soeben ben Entwurf für eine Reuregelung inffes gwijchen Reich und Ländern. Der preuhische, inbergische, der sächsische und der hamburgische aben fich auf diesen Entwurf geeinigt. In der houptbaein vorgeschlagen, die suddentschen Lander untermberg und Baden - in ihrer heutigen form Preugen aber baburch in einzelne Lander aufben jetigen Provingen - teilweife unter Unber fleineren norbbentichen Gliebitaaten bon Lanbern gegeben wird. Das Berfahren icheint fompliziert. Und wo die finanziellen Erfparnisse tommen sollen, ist zunächst noch nicht zu ersennen. baben sich benn auch bereits ablehnende Stimmen bem Projekt erhoben. Jedenfalls ift sicher, daß es Konferenzen und Auseinanderschungen bedarf, um Gebiet etwas Positives zustande zu bringen.

Than Memaltigen ber Welt, die in Paris als Sach-Ind, bruten einen gigantifden Blan aus: es foll dationale Musgleich sbant gegründet werden. gen entstehenden Finangtransaftionen burchfubrt. Bahlungen follen an biefe Baut geben, Die fie berieilt uftv. Auch die beutschen Sachlieferungen bas neue Inftitut verrechnet werden, in deffen ber feiner Gläubiger geboren foll. Wenn ber Blan bird, gibt es eine noch engere Berflechtung bes en Rapitalismus. Obwohl darüber nichts gefagt man annehmen, daß bas Brojeft bon ben tricht das amerikanische Rapital die Welt. Es ist die Sieger des Weltstreges. Die deutsche Wirts das gang besonders. Schon jeht arbeitet ameritahal in einer großen Reibe bon dentschen Unter-Und neuerdings hören wir, daß es auch in die ide Antomobilfirma eindringt. Durch die Errich-Eplanien Reparationsbank wurde die Stellung des en Napitals in der Welt natürlich noch mehr Inibent Dr. Schacht, vorübergebend in Berlin Reichsprafibenten wie die Reichsregierung über Berbandlungen informiert.

drühjahrstagung bes Bolferbunderales Gebr ergiebig waren die Berhandlungen nicht bie beitenlich auch nicht. Ein Dreierausschuft wird bie and aufgeworfene Frage des Rechtes der nationalen n weiterbehandeln. Die Ausschufmitglieder — ein Englander, ein Spanier - fieben ber gangen ut fern, ale bag man von ihrem Gutadten für die Diel erworten fonnte. Dentschland wird fich bu sogen, Ihr Ergebnis ist mehr als bescheiben.

In Frankreitichen Infante in der französischen Besatungsarmer auf demtschen Buttande in der französischen Besatungsarmer auf demtschen Boden gegeben. Während der großen Rälte sollen sehr viele französische Soldaten gestorben sein, weil sie als Tüdfranzosen das rande Kilma mat vertragen konnten. Man bat eine Kommission zur Untersuchung der Verhältnisse an Ortund Sielle eingesetzt. Sodald beren Bericht vorliegt, geht die Diskussion weiter. Das Radisalmittel aber wollen die Franzosen nicht anwenden; es ware die pollige Rurücket du nug zosen nicht anwendent es ware die völlige gurudziehung der gesamten Beschungstruppen, die Raumung des be-sehten Gebietes, die ja schon längt zwed- und stundos gemorben ift.

Tropfi, ber Minbegrunder bes ruffifchen Cowjetftoates, ber jest in Ungnade gefallen ift, junadit nad Sibirien verbaunt und bann vom rufffichen Boden überhaupt ausgewiesen ist, fitt in Ronfrantinopel und wartet darauf, daß ihm Deutschland die Einreiserlandnis gibt. Er will nach Bies-baden zu einer Badelur. — Die Revolution in Mexito bat eine große Ausdehnung bekommen, es sanden sormliche Schlachten zwijchen den Revolutionaren und den Regierungstruppen ftatt. Die ameritanische Regierung bat ben Lepteren erbebliche Mengen von Waffen und Munition geliefert. Es icheint, daß Die Regierung allmablich wieder Berrin ber Lage werben wird.

Afferbinge melben auch bie Aufftanbifden Giege, Die Lage ifi alio noch recht verworren. Bei früheren megilanischen Revolutionen barten, wie man fich erinnert, die Bereinigten Staaten von Nordamerita die Sand im Spiel. Gie batten fich das wirticiafilich wertvolle Land ichon langit gerne and gliebers.

Sochheim a. M., ben 16. Mary 1929

-t. Brufung. Um verfloffenen Mittwoch in biefer Woche fand im biefigen St. Antoniushaus eine Gefellen-prufung im Weifenaben ftatt, ber fich fieben Pruflinge untergogen. Alle bestanden die Brufung, sowohl im theoretifchen als auch im prattifchen Teil mit ber beften

-r. Die Schneeganje tehren gurud. Wie bie Blatter melben, überflog biefer Tage ein Bug von Kranichen, im Boltsmunde auch Schnee- ober Salganfe genannt, Die nördliche Taunuslandichaft. Auch bie Stare und Lerchen febren gurud. Da burfte die Dacht des Binters ende giltig gebrochen fein.

Ramerabichaft 1906. Wir weisen nochmals auf bie Bersammlung heute Abend bei Rameradin Bollbor bin. Der Wichtigfeit der Tagesordnung wegen bitten wir um punttliches und vollzahliges Ericheinen.

Orgelipielen. Um Sonntag Abend 8 Uhr wird herr von der Au, ein befannter Orgelipieler eine Paffionsanbacht in ber evangelischen Kirche ju Sochheim bieten. Alle Freunde geiftlicher Musit find herzlich eingeladen. Der Preis beträgt für Einzelne 30 Pfg., für eine gange Familie 1 .- Mart.

Der Ratholijde Rirdendor veranftaltet am Conntag, den 14. und Montag, ben 15. April abende 8 Uhr eine Theateraufführung im Bereinshaufe. Der Reinertrag berfelben ift jum Beften ber Renovierung unferer Pfarrfirche bestimmt. In Unbetracht bes guten 3medes ladet ber Chor bie geehrte Ginmohnerichaft herglicht ein und bittet bieje Abende jum Befuche Diefer Beranftaltung ju refervieren. Alles Rabere erfolgt gur gegeben Beit.

Die letten Tage von San Frangisto. Genfationelle Abenteuer, welche uns in Die Unterwelt von Gan Frangisto und in bas geheimnisvolle Chinejenviertel führen, bilden ben Auftalt gu bem neuen Groffilm: "Die letten Tage von Gan Grangisto". In Diefem Gilm wird ber Rampf eines jungen Maddens fpanifcher Abfunft mit einem ichurfifden Chinejen um ihr vaterliches Erbe gezeigt. Gin junger Ameritaner ift ihr treuer Selfer, ber fie durch taujend Wefahlen, in Die fie die Lift ber habgie. rigen Chinefen bringt, begleitet. Die furchtbarfte aller Raturtataftrophen, bas Erobeben im Jahre 1906, welches Die ftolge Stadt vernichtete, bilbet ben Abichlug bes uns gemein feffelnden Gilmes. - Der Film wird mit einem luftigen Beiprogramm beute und morgen um 8,30 Uhr im U.-T. gezeigt. - Am Montog um 8.30 Uhr gibt ce eine Aberrafdung für alle Sarry Liebtle Freunde: "Die Spielerin", ein Film, in bem Sarry Liedtte fich, wie immer, von feiner liebenswürdigften Geite geigt. Dagu bas luftige Beiprogramm. Gintritt 50 und 70 Big.

### Opel General Motors.

Die Berhandlungen abgeichloffen.

Das Ergebnis ber jum Abichluß gelangten Berhand. lungen, Die ichon feit mehreren Monaten gepflogen werben, und ber Inhalt bes Bertrages werden am Montag burch ein Rommunique in ber Breffe befannt gegeben. Bu Diefen abichliegenden Berhandlungen gwijchen ber General Corporation in Detroit und ben Opelwerten find seit Mittwoch die folgenden herren in Wiesbaden an-wesend: Alfred Gloan jun.; Prafident der General Mo-tors: James D. Miconen, Bigeprafident der gleichen Gefellichaft fowie Prafident ber General Motors Exports Company in Rem Port. Mifter Reith M. Bood, Gene: ralbirettor ber General Motors G. m. b. S., Berlin-Bor-figwalde, ift icon fett langerer Zeit in Wiesbaden jum gleichen 3mede anweienb.

### Umtlide Befannimadungen der Stadt Socheim.

Gine Armbandubr. Der Gigentumer wird erfucht feine Rechte innerhalb feche Bochen im Rathaus, Bimmer Rr. 1 geltend zu machen.

Sochheim a. Dl., ben 14. Mary 1929. Die Boligeiverwaltung: i. B. Giegfrieb.

Anf Grund ber Reg. Polizeiverordnung vom 26. 4. 1910 (Reg. A. Bl. 1910 Seite 153) wird barauf hingewiesen, bag bas Abbrennen von Grasflächen und Rainen nur mit schriftlicher Genehmigung der Ortspolizeibehörde gestat-tet ist. Das Abbrennen von Heden, Saidekraute u. Gin-lterflächen ist in der Zeit vom 1. Marz bis 31. Juli jeben Jahres verboten, im übrigen aber nur mit ichrifts licher Genehmigung ber Ortspolizeibehörde gestattet.

Das Abbrennen barf nur unter genauer Beachtung ber in ber polizeilichen Erlaubnis etwa gegebenen Borichriften durch Versonen im Alter von über 14 Jahren vor-genommen werden. Während bes Abbrennens milfien itets mindestens 2 Bersonen im Alter von über 14 Jahren anweiend sein, die die schriftliche Erlaubnis der Poligeiverwaltung bei fich gu führen haben.

Buwiderhandlungen gegen die Borichriften werden nach 42, 44 und 46 des Feld- und Forstpolizeigeselses vom 15.1.26 beitraft.

Sochheim a. D., ben 15. Marg 1929.

Die Boligei-Bermaltung. 3. B.: Giegfried.

Befanntmachung betr. augere Beilighaltung ber Conns und Teiertage.

Rach § 1 ber Boligeiverordnung vom 23. Gept, 1896 find an Sonn und Feiertagen alle öffentlich bemertbaren Arbeiten, fowie alle geräuschpollen Arbeiten in ben Saufern verboten.

Dagu gehoren auch bie gewöhnlichen Arbeiten ber Gelbbestellung, Sant und Ernte und alle fonftigen Arbeiten in Welbern, Garten, Weinbergen, Wiejen.

Dieje verbotenen Arbeiten, fowelt es fich nicht um Beichäftigung gewerblicher Arbeit handelt, tann Die Orts. polizeibehörde den einzeinen Sonn- und Feiertag geftatten, wenn fie gur Berhuten eines unverhaltnismägigen Schadens erforderlich find und die Rotwendigkoit nicht absichtlich berbeigeführt ober burch Mugerachtlaffung ber geborigen Sorgfalt verichuldet ift.

Borftebende Beftimmungen werben erneut gur Beachtung

in Erinnerung gebracht. Sochheim a. M., ben 15. Marg 1929. Die Poligeiverwaltung: i. B. Stegfried.

Befanntmachung betr. Mallabinhr.

Es ift wiederholt bie Wahrnehmung gemacht worden, baß haung Mill an die Stadtausgange abgelagert wird und an anderen Plagen gur Lagerung fommt, mo bies unguläffig ift. Deshalb mird in Erinnerung gebracht, bag für folde Lagerung ber Plag unterhalb bes Weihers beftimmt ift. Bei ber Abfuhr an biefen Blat labe man nicht an jedem beliebigen Platichen ab, fondern an ber Schuttboidung, domit nicht ber gonge Blag verungiert wird. Rindern gebe man bei Mullabfuhr entiprechende Beifung. Bei weiteren ungulaffigen Ablagerungen mußte bringend eingeschritten werden. Sochheim a. Dl., ben 15. Marg 1929. Die Polizeiverwaltung: i. B. Siegfried.



Sinweis. Der große Ofter-Bertauf ber Ja. Lindemanns II.G. in Wiesbaden, Kirchgasse 45, Ede Mauritiusplau, bilbet bas Tagesgespräch von Wiesbaden. Die Sanderbeilage "An alle Saushaltungen", Die unferer heutigen Rummer beigefügt ift, gibt Ausfunft über Die Borteile, melde biefer Berfauf bem Bublitum bietet.

A Borich. (Geinen Berlegungenerlegen.) Der Badermeifter gelmeben bon bier, ber in ber vorigen Woche auf ber Rheinbrude bei Worms verungliedte, ift feinen ichweren Berletjungen erlegen. Er binterlagt eine Bitwe und gwei unmündige Rinder.

A Bensheim, (Bapftliche Ausgeichnung) für seine großen Berbienfte um die Forberung ber latholisisch Bereine wurde Reftor Beber bier mit bem papitlichen Orden "Pro verlessa et pontifice" ausgezeichnet,

A Cherfiadt. (Schwerer Autounfall) Ein aus Richtung Darmfiadt fommenber neuer Buit-Bagen geriet burg por bem Ortseingang ins Schleubern und fuhr über ben Straffengraben, Die Bofdung hinauf, fich auf bem Ader bort gweimal überichlagend. Wie burch ein Bunber fanen bie Infaffen mit bem Leben babon. Der Befiger und ber Chanffent erlitten Ropf- und Sandverlegungen leichterer Ratur, die Dame fam mit bem Schroden babon. Der Wagen wurde ichmer beichadigt und nuffte abgeschleppt werben.

A Darmfradt. (Soch maffer in Startenburg.) Babrend ber Eisgang auf bem Main feine neunenswerten Gefahren mehr in fich birgt, treffen von ben fleinen Juflinfen. insbesondere von besilicher Geite, vermehrte Melbungen von Sochwaffer und Gisflauungen ein, insbesondere aus bem Gebiet des Geriptengiales werden filometerweite Rederichmenimungen aus ber Gegend bei Babenbaufen gemelbet. Dier ift es insbesondere ber Ort Lidenhofen, ber durch fleberichwemmungen, die feilweise durch Eisstamungen vernriacht lind, in leiden hat. Das Wasser drang in diesem Ort in die niedeig gelegenen Känser ein. Erst Sprergsommandes aus Baben-hausen und Offendach haben dem Wasser Abstut, verschafft.

Franffurt a. IR. (Eine Rinbesleiche an bei Dreifonigstirche.) Auf ber Rordfeite ber Dreifonigs. firche, in einer Ede am Anfgang jur Rirche, wurde Die Beiche eines neugeborenen Kindes weidlichen Geschlechts gesunden. Die Leiche war in ein Stud Zeitungspapier des Bamberger Tageblattes vom Santsag, den 10. 11. 1928, eingewidelt. Die Leiche ist erst in den Morgenstunden nach der Fundsielle ge-bracht worden. Berschiedene Anzeichen deuten darauf bin, daß bier eine Rindestötung vorliegt,

A Frantsutt a. Dt. (Der Kampfum die Großmartthallengebühren um 30 Prozent ist
befanntlich mit einer Streifbrobung durch die Giandinhaben
beantwortet worden. Wie der LBD, erfahrt, hatten von den 000 Stanbinhabern 578 ber nengebilbeten Intereffengemeinichaft ihre Kundigung übergeben. Dennoch glaubt ber gu-jiandige Dezernent, Stadtrat Dr. Lingnau, bag fich die Angelegenheit auf friedlichem Wege lösen werde. Am Freitag wird eine Besprechung der Interessenten in der Handels-kammer statistunden, am Samstag wird der Wogistrat zu der Frage Stellung nehmen. Es wird vorgeichlagen, die 30pro-zentige Erhöhung für die Zeit vom 1. 4. dis 1. 7. 29 niederjufchiagen und erft bom letten Termin ab zu erheben.

A Darmitadt, (Die Tater des Bohnungseinbruch wurden folgende Gegenftande gestohlen: Berschiedene Armbanber, darunter ein goldenes und ein Dublearmband, eine Angahl Zigarettenfpigen mit echt Bernfteimmundftiiden, ferner einige Ringe, barunter ein Confeurring, sowie eine Angahl wertvoller Manschettenknöpfe. Sofortige umfangreiche Rachforschungen burch die Kriminalpolizei haben gur Ermittlung der Tater geführt. Es bandelt fich um zwei junge Leute aus Darmftadt und ein Dienstmädden von außerhalb, die seit Begehung der Tat fluchtig sind.

Dermfiadt. (Bum Tode Glaffinge.) Aus Anlag bes Ablebens bes Oberbürgermeifters Dr. Glaffing fand vormittogs im Stadtverorbneienfaal im Rathaus eine Trauerfindgebung ftatt, wobei Burgermeister Muller die Ansprache bielt. Der bestiffiche Staatsprafibent, jahlreiche Be-borben und Verbande baben der Familie bes Verstorbenen bre Anteilnahme an bem Berluft jum Ausbrud gebracht.

# Von Sorg', Müh', Ärger mad die Wälcherei dein Diel

Annahmestelle all. Art Herren-, Daniel Leib-, Tisch u. Ausstattungswäsche Feine Herrenwäsche, Gardinen-St Frau Kallenbach Wwe., Hochhelm, Weißeitlif Annahme der

Neuwälcherei R. Buckler-Ros Mainz-Kostheim, Telefon 1171

färbt und reinigt Kleidungsstücke aller plissiert nach den neuesten Mustern gut, schnell und billig

# Färberei Printz A.-6

Gegründet 1846

Weissenburgerstrasse 4.

Annahmestelle in Hochheim: Frau Katharina Kaltenbach W



das sehen Sie an folgenden Beispielen aus unserer Frühjahrs-Auswahl die in ihrer Reichhaltigkeit einen vollkommenen Überblick über die letzten Neuheiten gibt!

moderne Frilhiahrs-Dessins, allerneueste Formen 75,- 65,- 58,- 45,- 35,-

elegante Formen, neue Frühjahrs-Farben 75.-55.-45.-

38.-

in den schönsten, neuesten Farben 85,- 78,- 65,- 58,- 48,-

renchcoat-Mantel

die große Mode

ganz besonders preswert 29.50 25.- 19.50 17.50 15.50 12.75 175

qualitäten, schöne Streifen und Anzug-Dessins 12.- 9.50 7.50 5.50 4.95 3.50 2.75

und Kommunikanien-Anz

17.50 1450

Am Sonntag, den 17. März von 2-6 Uhr geöffnet!

\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*

~~~~~

AUDOLF WEIL! COBERUNWA



Wirklich ein

wis. Das Buch er Arzt, erfahre hat, fesselnd, inte shen Krankheite Mcg zur Heilung Belien kann. Sein Berragende Leist th Lexikonforma ernehm in Ganzl Instrierte Prosp Instrierte Prosp HERDER / F

as gröss

Bute und m

no May Won und erz eheimnissen

> sansatione wă Erdbeb Beigregreism

ontag: | "Die S Eintritt 50

haschiner Kin a große Aus

and Zubelt

ack und

Wirklich eine Heilkunde für Alle?

ger mad

tein Die

ren-, Dame gswäsche rdinen - Spi

im, Weißenbri

Ckler-Ross

icke aller Al

n Mustern

heim: bach Ww

in ihrer n gibt

MAIN

1171

cwig. Das Buch von Reinhard. Er ist ein tüchser Arzt, erfahren, gewissenhaft, schreibt glänmad, fesselnd, interessant. Beschreibt alle erdenkinn Krankheiten und weist für jeden Fall den
ver Heilung. Sagt alles, was der Laie verichen kann. Seine «Heilkunde für Alles ist eine
herragende Leistung. Ein stattlicher Band, 926 Sein Lexikonformat, 475 Bilder, tadellos gedruckt,
mnehm in Ganzleinen geb. 30 M. Teilzahlungen.
estrierte Prospekte mit Lese- und Bildproben
tostenlos in den Buchhandlungen oder durch den
HERDER , ERFIBURG IM BREISGAU HERDER , FREIBURG IM BREISGAU

# as grösste Erdbeben Amen einer Ipannenden Handlung

eute und morgen 8.30 Uhr



Dieser Film zeigt he May Wong u. Dolores Costello und erzählt von den eheimnissen der Chinesenstadt

und sensationellen Abenteuern während der

Erdbebenkatastrophe

Beigrogramm — Sonntag Kindervorstellung

ontag: Harry Liedtke der Liebling Aller "Die Spielerin" Eintritt 50 und 70 Pfennig

# nur la. Marken "Dixi"

Patria". "Herkules" 5 Jahre Garantie Spezialräder nur 68 - Mk

haschinen. Sprech-Apparate Kinderwagen 7.50 1450

hgroße Auswahl. Teilzahlung gestattet. und Zubehörteile gut und billig.

Frankiurterstraße 4

4ck und Kommunion

Zum steten Gedenken an die Kommunion und Konfirmation schenkt man von jeher Schmuck

Carl Lutchemeier, Mainz. Ludwigstraße 7 unterhält ein großes Lager paffender Ge-ichenk-Artikel in Gold und Silber in geschmackvollen Mu-stern zu billigsten Preisen.

Die fogiale Aufgabe ber Belleibungsinduftrie.

Der Sinn für geschmackvolle Rleidung deingt in immer weitere Kreise unserer Bewölkerung, Der Film wirft der beinders erzieherisch. Der junge Arheiter verdringt leinen Feierabend im Gegenlaß zu seinen älteren Kokegen in vielen Fällen nicht mehr in demielden Anzuge, den er tagsüber bei der Arbeit getragen dat. Den Beariff einer "standesgemäßen" Kleidung läßt man heute süt den Feierobend und das Wochenende nicht mehr gelten. Diese edrgeizige Etreben, nach getaner Arbeit sich desse nugliehen, ist jedem, der die fulturelle und auch volitische Entwellung unseres Volles durchdenkt, nur zu verständisch. Während aber das Bedürfnis nach auter Kleidung bei uns immer größer wird, ist die Kaustraft der Berbroucher im Berhältnis zur Borfriegszeit erbedisch zurickgegangen. Nach vorsichtiger Schähung gebören allein IV. unserer Etadthenderung zu den sogenannten Bitnderbemittelten; sie haben ein Jahresetzsommen die zu 2000. — Am. Ziedt man nun die großen Ausstagen sür Wochnung, Rahrung, Wäsiche, Schuhe etc. in Betracht, do kann man sich leicht ausrechnen, dass einem großen Tell der Bewölkerung keine nennenswerten Mittel sür Betleidungszwecke zur Verfügung keben. Der Ginn für geschmadvolle Rleibung bringt in immer weitere gur Berfügung fteben.

dur Verfügung stehen.
Sier haben Belleidungs-Industrie und Einzelbandel eine vollswirschaftliche, bedeutungsvolle Ausgabe zu erfüllen. Es kommt
darauf an, eine qualitativ hochwertige Belleidung berzustellen,
beren Preis auch für den fleinen Lodns und Gebaltssempfänger
erschwinglich ist. Ein Blid in die Schausenter eines Hertenbetleidungsgeschäftes zeigt, daß der Fertiganzug den Ansorderungen,
die binsichtlich der Qualität und der Preisgestaltung, die an ihn
gestellt werden, vollauf gerecht wird. Unsere hochentwicktie Befleidungsindustrie produziert heute Fertiganzüge, die auch den
verwöhntesten Geschmad befriedigen und den teuren Rahanzug entbehrlich machen.

Kirchliche Nachrichten.

Ratholijder Gottesbienft.

Baffionsfonntag (Judica), ben 17. Marg 1929. Eingang ber hl. Bleffe: Jubica me: Schaffe mir Recht, o Gott und entscheibe meine Sache wider bas unbeilige Boll. Evan-geltum: Die Juben wollen Zesus steinigen, er geht aus bem Tempel. 7 Uhr Frühmesse und Ofterkemmunion für die Manner, 8.30 Uhr Kindergottesdientt, 10 Uhr Hochamt mit saframentalischem Segen. 5 Uhr Fostenpredigt, baraus saframentalische Bruderschaftsandacht und Umgang.

Berftags: 6.30 Uhr erfte bl. Meffe, 7.15 Uhr Schulmeffe. Beichtgelegenheit: Montag 5-7 und nach 8 Uhr wegen bes Festes bes hl. Joses. Freitag 5-7 und nach 8 Uhr für Frauen und Jungfrauen. Fastenandachten: Dienstag und Freitag Abend 8 Uhr.

Evangelifder Gottesbienft.

Sonntag (Judica), ben 17. Marg 1929. Bormitiags 10 Uhr Borstellung der diesjährigen Konstrmanden des Kirchipiels Hochbeim Alörsbeim in der Kirche zu Hochheim Die Kolleste ist zum Besten der evang. Frauenhilse des stimmt. Abends 8 Uhr musikalische Possionsandacht, Orgels tunster derr von der Au, Mainz. Wittwoch abends 8 Uhr Bossionsgottesdienst. Donnerstag abends 8 Uhr Jungirauenabend. Freitag abends 8 Uhr ibungsstunde des Bosaunenchors.

Unterstüßt Eure Lokalpresse!

# Billige

Schlaf-Zimmer

echt Eiche, steilig, Kleideru. Wäscheschrank, 3tür. mit Kristalsp., echt. w. 475.-

Küchen

frei Haus

stellig von . . 250 --

Speile-Zimmer echt Eiche, Buffet 390.-

Möbelfabrik Eddershelm am Main

nur Okriftelerstraße 21

ergleit jebermann in Stadt und Land durch ben Berfanf meiner Nobifate. Auch als Rebenverbienit Jahle 50% Bravifion Mufter franto. Redolf Klöckner. Erbach (Westerwald).

von 65 Ml. an. Matragen, Divan uim, werben neu angefertigt und aufgepolftert bei billigfter Berechnung, Muger: bem empjehle untenmappen, Schulrangen, Brieftnichen, Portemonnaie, Berufstafchen, Einfaufs . Beniel, Gamaichen und fonftige Leberwaren . -

Allelnoerkauf pon Rheinfee - Edel - Beize

Bernhard Mohr Gattler und Tapegierer. Rathausstraße 11

Grüfner & Co., Neurode Eule Holocollo-Jaloulienfabrik

Verdunkelungsanlagen Markifen, Wirtschaftsartikel.

Einzelbande u. gange Werfe liefert zu Originalpreifen (bei größeren Aufträgen Rabatt) Die Bachhandlung,

S. Dreisbach, Florsbeim



0 11 unübertreffliche

Scheibengardinen in Etamine and engl. Till, Mtr. 98, 78, 58, 45, 35, 28, 22, 10 A

Landhausgardinen

in Etamine, clienb.u.farb., Voile, teils mit farbigen Volants, Mull, engl. Täll, Mtr. 1.65, 1.35, 1.15, 78, 58, 48, 32,

Riesenanswahi Spannstoffe

engt. Tült, elfenb. u. bern. Ausmusterung in zeitgemäßem Stil, Kunstseide, Florentiner Tüll m. Kunstseide i.nenartigen Dessins, Mir. 4.50, 3.95, 2.95,

Gardinon-Mulle weiß u. farb., 125/105 brt. Mtr. 1,10, 85,

Gardinon-Volle 150 em hrt. 110 em hrt. 100 em hrt. Htr. 1.65 Mtr. 1.10 Mtr.

Fantasio-Volle weiß und eeru, 115 cm brt., Mtr. A

Halbstores in liberavittigender Auswahl, Etamine mit hoh. Sockel od. Einsatz, teils m. moderner Hohlsaum-Verarbei-tung, Stück 3.95,2.95,2.75,1.95,

Halbstores m.handgearbeitsten Fliet-Motiven . Stück 5.50, 4.50, Madras dunkelgrundig 130 cm brt., viel unter Preis Mtr. 2,25, 1.65,

Schwedenstoffe Streifen u.Karos, i. modernen Pastelltönen, 125/120 cm brt. Mtr. 1.95, 1.65,

Möbelbezugstoffe

gewebt, Fantaxie- u. Gobelin, 130 brt., Mtr. 4.85, 3.25, 2.95,

Dekorationsdamasto i.dunklenn.feinen Pastelltonen (2)75 neaartige Ausmusterung

ca 125 hrt Mtr. 4 93,3,95,3,45, Rips flammé d.begehrte Artikel, Kunstseide,

Mouline, Travers a. Jacquard, in allen modernen Farben, 125 cm brt., Mtr. 8.45, 7.50, 6.75, 5.95, 5.45,

Madras-Garnituren dreiteilig Stück 7.45, 5.75, 3.45,

Schlafzimmer-

Etamine, weiß und farbig Stück 9.45, 8.25, 7.75, 5.50, Rolloköper

weiβ und créme Mtr. 1.95, 1.35, 1.10,

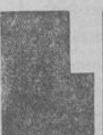
Rollodamaste

in großer Auswahl
130 cm brt. 100 cm brt. 80 cm brt.
Mtr. 2.25 Mtr. 1.45 Mtr.

Sonntag 17. Marx, ist meta theretain geöffnet!



WIESBADEN KIRCHGASSE 62



35

# Strümpte und Baby-Artikel

Für diese Artikel verwende ich beim Einkauf die größte Sorgfalt und unterhalte darin stets ein reichhaltiges Lager in guten Qualitäten zu billigsten Preisen

Zwanglose Besichtigung jederzeit willkommen

### J. LIMBACH, TANZSCHULE Tel. 1682 MAINZ Peterstr. 13

Beginn eines Tanzzirkel Dienstag, den 9, April, Anmeldungen nimmt entgegen Herr Peter Kosler, Hochheim Delkenheimerstr. 5, Unterrichtslokal bei Herrn Mehler, "Kaiserhof" Hochheim a. M.

Herrenanzüge und Übergangsmäntel, Konfirmandenanzüge, fämtliche Manufaktur-, Weiß- u. Wollwaren, Trikotagen, Strümpfe, blaue Arbeitsanzeige, Müben, Krugen u. Selbstbinder ufw.

Bientog, ben 18. Mary er. nachm. 1 Uhr beginnenb verfteigere ich im Auftrage mehrerer

in Sochheim, Weiherftrage 9ir. 10

nachverzeichnetes gebrauchtes guterhaltenes Mobiliar: Rleiberichrante, Rommobe, Rauche und Wanbichrante, mehrere tompl. Betten, 2 Kinder Draftbetichen, 3 Sofas, Rüchenichtante, Tijde und Stühle, Flurgarderobe, Spiegel, Bilder, Gemälde, Lüfter, 2 Eisichtante, 1 Badewanne mit Ofen, 1 Kolonialwareneinrichtung, Thele mit Marmorplatte, 1 Dezimalwaage mit Gewichten, Regule, Riichen-und Rochgeschirre, mehrere 100 Reg. Cinmachglafer, Glafergeftelle, Rinderspielzeuge, 3 Puppenmagen, 40 Stud Bogele lange, I Singapparat, 1 Motorrad und vieles andere mehr. Befichtigung: 10-12 Uhr vormittags.

Philipp Hemnich

Beeid, und öffentl. angeft. Auftionator. Fernruf 16. Abernahme von Berfteigerungen tompl. Wohnungseinrichtungen, Radelaffen, einzelnen Mobelftuden, Gemalben, Teppichen und Runftgegenftanben.

# ZAHN-PRAX

R. Wittenbe

Dentis Massenheimen

Berlag, politicion as, Geichäf

Neues

Reichoprafibent

it, ben Dirdien,

er bem Borfit be

findigen Minifter

huchmen für O

etliber ergielt, bal

ebentmurf gugete

Thej ber beutich

maetroffen, um brei Gifenbahner gefünbigt be ften um 6 Bfenn

bat eine Lohne

fibtliche Mehran

Rabrid wurde be de di Bernabe, b

the und war ein Man hat ab 17.

" Craubrot und bie arbeitenbe !

eblich erhöhten I

aus Cefdjela ge

Sulgariens, Die bemfelben Gebi

Arabien ift ein

bes mächtigen 20

Basta im offe

Bujung (Japan Rino einäsche

bete fejigeftellt.

Вігиррен. — С

Die Regierung

in nörblicher

ere Loge lang antichen Regie

tungëtruppen

then berabge do

Aufftanbifden !

bon Can Pel

lad) erbitterter

gelang es ben

Pen gefangenge

bem Saupiquan

wird beformig Mgnascalient Die Auf Die B

9 fein. Diebret

the Anyahl gefan

but Sieg ber 2 Stere Erfolge

burbe guriide

Bienba entidjeil

Bunbestrupper

ern choa 6000

obtimijtijde

Bortes C

Rebellenfüh

en werde

amen Trup

the Gelegenho

Stagte &

ore Meldun das die Rei 0, 87 Offi stray ben Mu igsgericht ge

98

Bier Be tuibielt, veriou

Sonn- und Feiertags von 11-12

Achtung!

# Wirtschafts-

in Wiesbaden-Igftadt "Zum Finkenho Ziegelhüttel. Zum Ausschank kommt tefte Bier aus der Brauerei Zum Felfenke baden, fowle ein gater Schoppen Wein ei gekellterter Apfelwein. Prima kalte Speifen und eigene Schlachterei-

Es ladet freundlichit ein der Beliger: Adam Burgor und Frau, genannt die

auch als Bauplag, 7 Ruten an fertiger Strafe gelegen, preiswert obgugeben. Näheres Geichaftsftelle Maffenheimerftr. 25

# bas=Badeolen

gu vertaufen. Raberes Geichäftsftelle Maffen : heimerftrage 25

Gut erhaltener

fomie Sportmagen ju ver taufen. Raberes Geichulteftelle Maffenheimerftrage 25.





### kommen wieder die schönen Tage, an denen der Mensch drauben in der Natur den Alltag abstreift. - Doppelte Freude werden Sie oul Ihrem Oster-Ausflug Damen- u. Kinderhüte haben, wenn Sie einen neuen Mantel oder Hut Baskenmützen besilzen. Diese Freude in vielen Farben kostet Sie nicht viel, wenn Aufgeschlagener Kinderhut 290 Sie sich unseres heutigen zwelfarbig . . . . . . . . Buntfarbige Strobglocke für junge Mädchen . . . Angebots bedienen. -395 Kisldsamer Frauenhut 200 ans Kunst-Seide mit Ziernade Jugendliche Strohglocke mit bunter Bortengamitur Große Glocke mit hübscher Ripsbandgamitur Mittelgroße Glocke Frauenhut in Florina zweifarbiges Fantasiegeflecht Kinder-Kleidung Damen- und Biusen, Kasaklorm, aus weißen Damen-Mäntel, aus gemusterten Panamasioff . . . . . . . . . Herrenstoffen, Rückenpartie i, Falten 2950 oder Biesen garniert , Gr. 42-50 2950 Baby-Kieldchen aus Popeline, Kittel-Blusen, Kasakform, aus Tricot, Charmaise, in allen Farb., Gr. 42-48 1050 form, Kragen aus Waschrips m. Schleife in verschiedenen Farben . Gr. 45 jede weitere Größe 50 J mehr. Damenkielder, aus Pulloverstoff, Rock uni, Bluse gemustert . . Baby-Mäntel, Wollcheviot, in ver-schiedenen Farben, Gürtel, Taschen Damenkleider, aus farbigen mod. Wollstoffen, Vordert, ganz in Plisse- 4 0.75 falten u. weiß. Crep de chine-Kragen und Biesengarnierung . . . Or. 45 jede weitere Größe 75 J mehr. Damenklelder, s. farb, Wollstoffen, moderne Glocken und Kasaklorm, 2950 mit weißer Garnitur Kinder-Kielder, Popeline cinfarbig, flotte Verarbeitung, Bubi-Kragen aus 675 Waschstoff, mit Spitze. . . Or, 55 Damen-Mäntel, aus impräg, Herren- 1650 stoff, Rücken in Biesen abgenüht 16 jede weitere Größe 75 d mehr. Klader-Mäntel, impr., B'wolle, karr., Rück m. Palte, Gürtel u. Taschen Gr. 55 jede weitere Größe 75 d mehr. engl. Art, teilweise ganz gefüttert . 1975 Damen-Mäntel, aus Stoffen Kleider- und Seidenstoffe Pattoverstoffe, neue Muster in vielen 95 d Farbstellungen . . 3.95, 2.75, 1.45 95 d Kunsts, Marocain, bedruckt in großer Auswahl . . . 4.75, 3.25 Kostumstoffe, reiches Sort., darunter Modefb.ca.100cmbr., 7.90,5.90,4.95 395 Crepe de Chine, reine Seide, in simil. gute Kammgarne u. Twill-Qualitäten 395 ca 140 cm breit . . 7.90, 5.90, 4.75 Japon-Druck, reine Seide in aparten Mustern . . . . 5.90 490 Wolf-Crope de chine in allen Faro. 395 vorrâtig ca. 100 cm breit . . . 4.25 Crèpe Georgette reine Seide Crape Phantom das neue Kleider-gewebe, ca. 130 cm 7.50, ca. 100 cm br. gute Kleiderqualitäten ca. 100 cm breit . . . 9,75, 7,90 5 Mantalstoffe, engl. Art, größte Auswahl in den neuesten Dessins, cz. Veloutine Wolle mit Selde ca. 100 cm breit . . . 9.80, 7,80 1.40 cm breit . . . 6.90, 5.90, 4.75 Morgen Sonntag ist unser Haus von 2-6 Uhr geöffnet.

Wiesbaden